

Dem Kreisbauratmann Beckmann Rat Dr. von Grenke in das Ehrenbürgerrecht der Stadt Leipzig verliehen worden.

Arbeiterbewegung.

In der Paragraf 111 des Generalstreik angeordnet, gegen 1000 Arbeiter feiern.

Aus dem in mehrerlei der Droht: Der Gewerkschaftsleiter Effert bezieht die Betätigung, der Christliche Gewerksverein habe sich in einem Schreiben an die Gewerkschaften von der Streikkommission und dem alten Gewerkschaften löst, als erfüllt.

Die Münchener Post fordert zu einem Boykott des Allgemeinen Rates heraus, weil die Arbeiter von dem Boykott zu den Gewerkschaften abhalten. Mit Recht wird dieser Boykott von der Presse als im höchsten Sinne „antirational“ bezeichnet. Jedenfalls hat er einen sehr förmlichen Charakter.

In einer gestern nachmittag in Königsberg i. P. abgehaltenen Versammlung der Schneider und Schneiderinnen der Provinz- und Damen-Wohlfahrtsvereine wurde beschlossen, das Fest der Arbeiter gegen die einseitigen neuen Lohnsätze keine Zugeständnisse gemacht worden sind, bis auf weiteres in den Streik zu treten. Die Zahl der Beteiligten beträgt etwa 1050. Von beiden Parteien ist das Entlassungsamt des Gewerbegerichts angehen worden.

See- und Flotte.

Am 21. d. feiert der kommandierende General des 3. Armee-Korps, General der Infanterie v. Sillow, seinen 60. Geburtstag.

Seinen 70. Geburtstag feiert am 21. März der in Hannover im Ruhestand lebende Generalmajor a. D. v. Heimburg.

Das Kriegsgericht in Straßburg i. E. hat gegen mehrere Militärpersonen, die an der Taverne-Affäre beteiligt waren, eine Urtheilung ertheilt.

Die Verhaftung des von der Disziplinarkammer in Schleswig zur Disziplinierung verurteilten Vorrentenpächters Schlegel wurde in Leipzig vom kaiserlichen Disziplinarkommissar verworfen.

Die Disziplinarkommission des Reichstags setzte das Höchstmaß der Budgetmehrer auf 4150 Mrk. fest.

Deutscher Reichstag.

(Eigener Bericht der „Saale-Zeitung.“)
(Schluß des Berichts der Vorgesangs-Angabe.)

Ergebnis zu Söhnelose: Der Vortreiber hat mir im Falle Wittmann Rechtigkeit vorgeworfen. Ich halte es aber für meine Pflicht, einen Beamten, auch wenn der Schein gegen ihn spricht, nicht ohne weiteres zu verurteilen, sondern erst genau zu prüfen, ob die Akten für einen nichtigen und ob er sich der Strafbefehl seiner Handlungen auch bewußt war. Ich gebe zu, daß in der Vor-Vorgelegenheit der Schein gegen Herrn v. Wittmann spricht, aber es ist noch nachzuweisen, daß er gerührt hat, daß der Name Frau von Gerdorf zu Unrecht geführt wird. Ich habe mich gestern nicht ausdrücklich geäußert, ich halte aber trotzdem eine weitere Prüfung für notwendig. Welche Konsequenzen ich dann daraus ziehen werde, weiß ich nicht, ich bin mir über den Fall selbst noch nicht klar. Was die Steuern anlangt, aber deren Höhe gefragt wird, so ist die Kopfsteuer seit einem Jahre abgehoben, die Güntersteuer ist bei uns nicht entfallen so hoch wie in den englischen Kolonien. Ferner kann ich mitteilen, daß, wenn in unseren Kolonien wirklich Frauen gebührt werden, bis gegen die bestehenden Bestimmungen erfolgt. Wir werden die Rechte der Eingeborenen nach jeder Richtung hin achten und wahren, und uns vor Erfolgen hüten müssen — sollten aber solche Erfolge doch vorkommen, so sollen sie immer

betraut werden. Doch dürfen wir Gerechtheit nicht mit Schwäche verwechseln. Ich kann jedoch nicht umhin, den Beamten in unseren Kolonien, deren Name hier nicht genannt wurde, die ihre Pflicht treu erfüllt haben, und auf denen die Erfüllung unserer Kolonien beruht, meinen Dank und meine volle Anerkennung auszusprechen. (Schluß.)

Hr. Erbkammer (Hr.) fragt die Kolonialverwaltung, wo sich jetzt der Gouverneur von befindet. Der Vortreiber hat sich nicht zum Gouverneur eigene, hätte man schon vor Jahren sagen können. Herr von Wittmann hat nicht nur den Weg gefällig, sondern auch noch eine zweite Urteilsabfertigung begangen, indem er in das polizeiliche Anordnungsregister eigenmächtig den Namen Frau von Gerdorf eingetragen habe.

Ergebnis zu Söhnelose führt aus, daß eine Kommission eingesetzt sei, die den Streit der Söhnelose-Gesellschaft mit der Söhnelose-Gesellschaft untersuchen solle. Dieser das Ergebnis werde dem Saale Bericht ertheilt werden. Der Gouverneur von sei zur Disposition gestellt und es sei ein Disziplinarschreiben gegen ihn erlassen. Die Vor-Vorgelegenheit sei zuerst in dem Falle die Arbeit veranfaßt worden, von der Entziehung des Namens von Gerdorf in das Verzeichnis sei ihm bisher nicht bekannt geworden.

Hr. v. Gerdorf (Hr. W.) bezieht den Antrag Storz. Die vielbesprochene Felle der Abgeordneten nach Afrika habe doch einen positiven Erfolg gehabt, indem dadurch dem Heide eine Arbeit erhalten würde. Solche Heiden müßten von Heide werden wiederholt werden.

Ergebnis zu Söhnelose bemerkt, daß er den Heiden der Kolonien in die Kolonien sehr unpassend gegenüberstehe. Es sei sehr möglich, über Kolonien zu reden, ohne sie zu kennen. Er werde, sobald es ihm möglich sei, diesem Mangel abhelfen.

Hr. Dr. Wendt (Rechts) stellt dabei, daß man die indische Politik nicht so hätte aufwickeln sollen. Herr Storz stellt die Diskussion. Die Resolutionen der Kommission werden einstimmig angenommen, ebenfalls angenommen werden die Resolutionen der Kommission, in denen verlangt wird 1. erhöhte Rechtsgarantien für die Eingeborenen, 2. Befreiung der indischen Fälligkeit, 3. Zuzugewandtheit und 4. Befreiung der indischen Fälligkeit der indischen Fälligkeit.

Der Antrag Storz wird an die Budgetkommission zurückverwiesen. Der Etat für Kamerun wird angenommen. Der Antrag Auer u. Gen. wird abgelehnt. Zu der Kamerunabwählung hat die Kommission folgende Resolution angenommen: Den Reichstag zu ersuchen, die Prüfung der Rechte und Pflichten und der bisherigen Tätigkeit der Lands- und Bergwerks-Gesellschaften in Kamerun, sowie die Frage, wie die Nachteile der Steinoffen beseitigt werden können, der für Südwestafrika bestehenden Prüfungskommission zu überweisen.

Die Resolution wird angenommen, ebenso die ganze Kamerunabwählung (von Dula nach den Mandatsabgaben) nach den Beschlüssen der Kommission, deren wichtigste ist, daß das Grundkapital von 17 Millionen auf 16,640,000 M. herabgesetzt wird.

Demnach beträgt sich das Saal auf Mittwoch 1 Uhr. (Schluß des Berichts der Vorgesangs-Angabe.)

Ständesamtliche Nachrichten.
Ständesamt Halle N. (Vingir. 88), 20. März.
Aufgehoben: Schmidt Richard Stier u. Anna Fiedler (Güterstraße 27 u. Köpckestraße 8). Schloffer Daniel Hense u. Marie Wagnus (Wohlfahrtsstraße 24 u. Friedrichstraße 25). Buchhalter Otto Knobloch u. Martha Wankert (Gr. Mühlgr. 38 u. Reichstraße 11a).

Verheiratung: Sergeant im Füß.-Regt. 36 Karl Möbius u. Emma Görlig (Deffertstraße 70 u. Krögenstraße 3).

Geboren: Arbeiter Ernst Hermann E. Wagnere (Leopoldstraße 5). Mittelhändler Karl Georg S. Karl (Wittkindstraße 32). Arbeiter August Neubauer E. Olga (Gr. Wundmstr. 45).

Schloffer August Seifarth S. Alfred (Wolffstr. 6). Buchhalter Max Borholz S. Max (Schulstraße 18). Mittelhändler Franz Eike S. Heinrich (Mühlgr. 24). Kaufm. Albert Wette S. Erich (Mühlgr. 29). Kaufmann Max Becker E. Cisse (Göbnerstr. 6). Schmitz Ernst Welfelshmidt E. Charlotte (Hedderstr. 1).

Ständesamt Halle S. (Lehnweg 2, 20. März.
Aufgehoben: Schloffer Willy M. u. Vera Wittig (Lehnweg 2 u. Wölbenerstr. 18). Aufgehoben Wilhelm Grotzsch und Martha Scherping (Zugungrunde und Scherpingstr. 29). Arbeiter Karl Lehmann u. Anna Damm (Mühlgr. 79 u. Ganteinstraße 6). Arbeiter Wilhelm Wöhner und Anna Wöhner (Mühlgr. 16). Arbeiter Franz Bora und Martha Wöhner (Göbnerstraße 21 und 22). Kaufmann Johannes Häge und Selma Bunge (Lein und Wölbenerstr. 12). Kaufmännlicher Hermann Lehnardt und Olga Hagen (Wölbenerstr. 18 und Streiberstr. 14). Metzger und Dekorateur Hermann Gleichner und Karoline Wankert (Königsplatz 8). Metzger Richard Wankert und Ida G. über (Lehnwegstr. 31 und Deffertstr. 2). Instrumentenmacher Viktor Wölbener und Frieda Wölbener (Hofstr. und Eulge 15). Metallschmied Rudolf Groß und Anna Bunge (Brunnstraße 23). Kaufmännlicher Karl Schmidt und Martha Pfeiffer (Friedenstr. 6 und Wölbenerstr. 71).

Geboren: Schloffer Willy Wölbener, 79 J. (Mühlgr. 11). Arbeiter Friedrich Schmitt, 79 J. (Mühlgr. 12). Kaufmann Wilhelm Schmitt, 22 J. (Wölbenerstraße 29). Kaufmännlicher Wilhelm Davidt (Lein und Wölbenerstr. 36 J. (Köpenickerstr. 7). Arbeiter Gottfried Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11).

Geboren: Kaufmännlicher Karl Kötter, 62 J. (Stenstr. 11). Arbeiter Friedrich Schmitt, 79 J. (Mühlgr. 12). Kaufmann Wilhelm Schmitt, 22 J. (Wölbenerstraße 29). Kaufmännlicher Wilhelm Davidt (Lein und Wölbenerstr. 36 J. (Köpenickerstr. 7). Arbeiter Gottfried Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11).

Geboren: Kaufmännlicher Karl Kötter, 62 J. (Stenstr. 11). Arbeiter Friedrich Schmitt, 79 J. (Mühlgr. 12). Kaufmann Wilhelm Schmitt, 22 J. (Wölbenerstraße 29). Kaufmännlicher Wilhelm Davidt (Lein und Wölbenerstr. 36 J. (Köpenickerstr. 7). Arbeiter Gottfried Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11).

Geboren: Kaufmännlicher Karl Kötter, 62 J. (Stenstr. 11). Arbeiter Friedrich Schmitt, 79 J. (Mühlgr. 12). Kaufmann Wilhelm Schmitt, 22 J. (Wölbenerstraße 29). Kaufmännlicher Wilhelm Davidt (Lein und Wölbenerstr. 36 J. (Köpenickerstr. 7). Arbeiter Gottfried Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11).

Geboren: Kaufmännlicher Karl Kötter, 62 J. (Stenstr. 11). Arbeiter Friedrich Schmitt, 79 J. (Mühlgr. 12). Kaufmann Wilhelm Schmitt, 22 J. (Wölbenerstraße 29). Kaufmännlicher Wilhelm Davidt (Lein und Wölbenerstr. 36 J. (Köpenickerstr. 7). Arbeiter Gottfried Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11).

Geboren: Kaufmännlicher Karl Kötter, 62 J. (Stenstr. 11). Arbeiter Friedrich Schmitt, 79 J. (Mühlgr. 12). Kaufmann Wilhelm Schmitt, 22 J. (Wölbenerstraße 29). Kaufmännlicher Wilhelm Davidt (Lein und Wölbenerstr. 36 J. (Köpenickerstr. 7). Arbeiter Gottfried Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11).

Geboren: Kaufmännlicher Karl Kötter, 62 J. (Stenstr. 11). Arbeiter Friedrich Schmitt, 79 J. (Mühlgr. 12). Kaufmann Wilhelm Schmitt, 22 J. (Wölbenerstraße 29). Kaufmännlicher Wilhelm Davidt (Lein und Wölbenerstr. 36 J. (Köpenickerstr. 7). Arbeiter Gottfried Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11).

Geboren: Kaufmännlicher Karl Kötter, 62 J. (Stenstr. 11). Arbeiter Friedrich Schmitt, 79 J. (Mühlgr. 12). Kaufmann Wilhelm Schmitt, 22 J. (Wölbenerstraße 29). Kaufmännlicher Wilhelm Davidt (Lein und Wölbenerstr. 36 J. (Köpenickerstr. 7). Arbeiter Gottfried Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11).

Geboren: Kaufmännlicher Karl Kötter, 62 J. (Stenstr. 11). Arbeiter Friedrich Schmitt, 79 J. (Mühlgr. 12). Kaufmann Wilhelm Schmitt, 22 J. (Wölbenerstraße 29). Kaufmännlicher Wilhelm Davidt (Lein und Wölbenerstr. 36 J. (Köpenickerstr. 7). Arbeiter Gottfried Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11). Kaufmann Hermann Wölbener, 36 J. (Lehnwegstr. 11).

Anerkannt grösste Auswahl. Gardinen billigste Preise.

Stores * Portièren * Dekorationen * Teppiche * Tischdecken * Möbelstoffe etc.

Engl. Tüll-Gardinen in neun Dessins, creme und weiss, das Meter M. 1,65, 1,50, 1,25, 90, 75 bis 12 Pf.	Garnituren in besonders geschmackv. Ausführung, 2 Shawls und 1 Lambrequin M. 45,-, 33,-, 25,-, 21,-, 17,-, 13,50 bis 3,50	Teppiche, Axminster, nur bestes Fabrikat, prachtl. Dessins in allen Größen M. 98,- bis 4,25
Engl. Tüll-Gardinen abgepasst, in prächtigen Stilmustern, das Fenster M. 12,50, 9,-, 7,50, 6,-, 5,- bis 1,35	Lambrequins in Tuch und Plüsch, mit reicher Stickerei und Applikation M. 7,50, 5,50, 4,50, 3,-, 2,-, 1,50 bis 1,10	Teppiche, Tapestry, in vielseitiger Musterauswahl, in allen Größen M. 60,- bis 6
Engl. Tüll-Stores in nur modernem Dessins M. 8,75, 7,-, 5,75, 4,50, 3,- bis 1,50	Portièrenstoffe in allen mod. Geweben, d. Mtr. 1,75, 1,35, 1,-, 75 bis 20 Pf.	Teppiche, Velour, hochfeine Qualitäten, in aparten Mustern und in allen Größen M. 89,-, 50 bis 12
Tüll-Band-Stores in besonderem effektv. Stil-mustern M. 38,-, 27,50, 21,-, 17,50, 12,50 bis 3,50	Diwanddecken in Gobelin, Fantasie und Plüsch M. 42,-, 37,50, 33,-, 25,-, 17,50, 12,50 bis 5,50	Teppiche, extra schwere, handgeknappte Qualitäten vornehmen Stilmustern zu niedrigsten Preisen.
Ein grosser Posten Engl. Tüll-Gardinen Serie I das Meter statt 60 Pf. jetzt 35 Pf.	Ein grosser Posten Engl. Tüll-Gardinen Serie II das Meter statt 80 Pf. jetzt 45 Pf.	Ein grosser Posten Engl. Tüll-Gardinen Serie III das Meter statt 1.00 jetzt 58 Pf.
Engl. Tüll-Vitragen in allen Breiten, weiss und creme, das Meter 65, 50, 45, 38, 25 bis 5 Pf.	Tischdecken in reichster Auswahl, Gobelin und Fantasie, M. 15,-, 12,50, 9,50, 7,50, 6,- bis 1,25	Vorleger in Velour, Axminster, Tapestry Auswahl, M. 15,- bis 25 Pf.
Körper-Vitragen in reichster Musterauswahl, das Fenster M. 10,50, 8,50, 7,-, 6,- bis 1,50	Tischdecken in ff. Tuch mit effektv. Stickereien und Applikation M. 40,- bis 1,85	Läuferstoffe in Plüsch, Tapestry, Axminster, das Meter M. 6,50, 5,50, 2,85, 2,50, 1,75, 1,50 bis 1,15
Spachtel-Borden in d. neuesten Dessins, d. Mtr. M. 2,-, 1,85, 1,50, 1,20 bis 1,15 Pf.	Tischdecken in Plüsch mit eleganten gestickten Kanten M. 35,- bis 3,75	Läuferstoffe in Linoleum, solide, bestbewährte Qual., d. Mtr. M. 1,50, 1,35, 95 bis 60 Pf.
Tüll-Bettdecken für 1 u. 2 Betten, aparte Neuheit M. 12,50, 9,-, 7,50, 5,50 bis 2	Sofadecken in Plüsch, Gobelin, Fantasie- und Jute-Geweben M. 8,- bis 48 Pf.	Teppiche, in Seide, Satin, Persen, vorzüglich Qualität, beste Verarbeiten, M. 30,00 bis 1,00

Halle a. S. **Geschäftshaus Lewin** Marktplatz 2 u. 3.

Nächsten Freitag und Sonnabend liegt in meinem Geschäftslokale eine elegante Braut - Wäsche - Ausstattung zur gefälligen Ansicht aus.

Leipziger Strasse 100.

Bruno Freytag.

Leipziger Strasse 100.

Abteilung: Leinen - Waren und Wäsche - Anfertigung.

Gegründet 1839.
Telegraph-Adresse:
Marienhütte, Cainsdorf.
Telephon 39 u. 194.
Amt Zwickau.

Königin-Marienhütte
Aktien-Gesellschaft,
Cainsdorf i. S.

ca. 2000
Beamte und
Arbeiter.
Güterstation
Zwickau.

Liefert als Spezialität seit Jahrzehnten:

Dampfmaschinen,

stehend u. liegend
mit Schieber und
Ventilsteuerung.
In jeder Grösse
u. f. alte Betriebe.

Pumpen, Kompressoren, Ventilatoren, Vakuumpumpen,
Centrifugalpumpen, Fördermaschinen u. Förderhaspel,
kompl. Wasserhaltungen, Gasanstalten, Wasser-
leitungen, Eisenkonstruktion., kompl. Fabrikbauten etc.
Walzwerk, Glaserelen, Martinwerk, Ziegeleien.

Kataloge, Spezialofferte gratis.

Aussergewöhnlich günstiges Angebot!

Zu jedem annehmbaren Preise,
da Grundstücke wegen Strassenanlegung unbedingt räumen muss:

Alleebäume: Ahorn, Eichen, Ulmen, Eschen, Erlen. 10 Stück Mk. 8.—, 100 Stück Mk. 75.—, eine Ware, die sonst den doppelten Wert hat.

Obstbäume: Aepfel-, Birnen-, Pflaumen-Hoch- u. Halbstämme. 10 Stück Mk. 10.—, 100 Stück Mk. 75.—, Aepfel- und Birnen-Buschobst, Himbeerpflanzen, Johannis- und Stachelbeeren etc. Rosen-Hochstämme 10 Stück Mk. 9.—, niedrig 10 Stück Mk. 3.—, Ziersträucher 10 Stück Mk. 4.—

R. Zersch, Baumschulen, Köstritz i. Thür.

Um vor Entzweien sämtlicher Neudeiten für Strümpfer
und Sommer mein Lager in
gestreiften, geringelten und karlierten
Kinder- u. Damen-Strümpfen
sowie
Herren-Socken
(Wolle und Baumwolle)
möcht ich ganz zu räumen, verkaufe dieselben, soweit der
Vorrat reicht, in der Zeit vom 19. März bis den
31. März zu
bedeutend herabgesetzten Preisen.
Qualitäten sehr verschieden, vielfach gute
mache ich auf eine sehr große Anzahl in
Kinder-Waden-Söckchen
aufmerksam.
H. Schnee Nachfolger,
A. Ebermann,
Salle n. E., Große Zeilstraße 84.

Aus Holz und Eisen

besteht der echte Shannon-Registrator::
à 3,50 Mark :: und in
Pappe und Blech sind die
Nachahmungen ausge-
führt. :: Man verlange
ausführliche Prospekte.
Aug. Zeiß & Co.
Shannon-Registrator-Co.
Centrale: Berlin W., Leipziger-Str. 126.

Die
Kaiser-Wilhelms-Spende,
Allgemeine Deutsche Stiftung
für Alters-Pensionen und Sozial-
Versicherung, verbietet
kostenfrei lebenslängliche
Altersrenten
oder das zur
Kapital
übergebene
neuen Einlagen von je 5 Mark.
Auskunft erteilen und Den-
kmalen besichtigen Herr Eisen-
bahndirektor Dr. G. Schott in
Salle n. E., Dornienstr. 29. I.,
u. die Direktion in Berlin W.,
Rauhenstr. 85.

Zugalousien, Rollschutzwände

Holzdrahtrollo für Boden- und Schaufenster,
Rolläden von Holz und Stahl.
Sollische Jalousie- u. Rolladen-Fabrik
Franz Rudolph & Co., Straußenstr. 16.
Reparaturen.

HEINRICH LANZ, MANNHEIM.
LOKOMOBILEN, fahrbar und stationär, für
Saft- und Heißdampf
Bewährte Konstruktion! - D.R.P. - 1905
Goldene Medaille.
Filiale: **BERLIN W. 8, Friedrichstraße 186.**
Über 16 000 Stück verkauft.

BESEITIGUNG VON ASCHENAUSWURF Fernsprecher No. 3068.
eigenem patentierten Verfahren.
Alttestes Spezialgeschäft für Fabrikshornsteinbau.
Sachgemäße Feststellung der für den sparsamen Betrieb erforderlichen Schornsteinhöhe, Lichtweite und Rauchkanalabmessungen.
Ingenieur von Madeln, Hannover.

5 Mark und mehr per Tag.
Hausarbeiter Strickmaschinen-Gesellschaft.
Gesucht Personen beiderlei Geschlechts zum Stricken auf unserer Maschine. Einfache und schnelle Arbeit das ganze Jahr hindurch zu Hause. Keine Vorkenntnisse nötig. Enternung tut nichts zur Sache und wir verkaufen die Arbeit.
O. Knaau & Co., Hamburg, Z. V. N., Morkustr. 196.

Glasplatten für Schaufenster, in jeder Form, poliert und facettiert,
Schaufenster - Gestelle von Messing oder vernickelt,
Glas-Firmenschilder von vornehmster Wirkung,
Glas-Ladentisch-Aufsätze jeder Größe,
Glasscheiben facettiert, für Wagenbauer, Stump- u. Wägelstühle,
Ladentürscheiben, geätzt, mit hochmodernen Zeichnungen, fertigen sauber und schnell an
Alpers & Bohne, Geißstr. 21.
Kunsthverbl., Anstalt, Glasstilleferei, Glasäzerei.

Hugo Thanisch,

Weingutsbesitzer,
Berncastel a. Mosel.
Reichhaltiges Lager spez. in feinen Moselweinen.
Nur erstklassige
Vertreter gesucht.

Neuester Patent - Schnellröster
„Probat“,
Motorbetrieb, demselbst rüstend und
dunstfrei kühlend.
Unübertroffene Leistungen!
Lebhaftes Nachfrage!
Zahlreiche
Nachbestellungen erster Firmen!
Patent - Kugel-
Schnellröster.
Gas-Kaffeebrenner
für 1/2, 1/4, 1/2, 1-40 kg,
Hand- und Maschinenbetrieb; stets
gebrauchsfertig; geringer Gasverbrauch.
Kugelfassbrenner
für 2, 5, 8, 10 bis 100 kg, Hand- u. Maschinenbetrieb; langjährig bewährt.
Über 52,000 Stück geliefert.
Emmericher Maschinenfabrik in Emmerich.

Wiener Feder-Brem-, Wäsch.- u. Färberei.
feinste Ausführung, billige Preise.
Vierung sofort.
M. Schwabe,
Großschloßstraße 32, I.

Emil Wass,
Fabrizier und Dekorateur,
- Gr. Steinstrasse 28 -
(Sport-Hotel).
Werkstatt für Polstermöbel und
Dekoration.
Spezialität:
Garten-Einrichtungen bei
Wohnungswechsel
- prompt, solid und billig. -
Garten-Erweiterung
und Reingarten-Anstalt.

Apfelbäume

Doch- und Südkäpfe
erweiterte Sorten für Hofgärten.
Soll- u. winterliche Sorten von
Reibel, Birnen, Äpfel, Apfelsäulen,
Zugelbeerbäume, Johannisbeerbäume,
Südkäpfe (Kirschen) u. Obst-
Gärten. 1. Sorten
Reibel, prächtige gefüllte, blühende,
Schattenbäume zur Verschönerung von
Gärten.
Magneten, die Reibel der Bäume.
Dampfreisbühnen sofort!
Ed. Pönnicke & Co. m. b. H.,
Feldisch Nr. 23.

„Feld- u. Kleinbahnen“
Georg Otto Schneider,
Leipzig, GutsMuths-Str.
Telephon 4011.

Prachtkinderwagen.
20 Personen mit 1000 Mark
zu haben. Die beste Gelegenheit
sich bei Katalogverkauften
direkt der Kinderwagenfabrik
Julius Treibner, Grimma 122.

Altes Messing.
Neuflöße, Kupfer, Zinn u. Zinn tauf
Fein- u. Grob- u. Metall-Gießerei.
Der Stadt, Borovis- und Polon-
lage unterer heutigen Ausgabe liegt
ein Probestück der Firma
August Wehrmann, Zwickau,
bei, woran wir unsere Fein- u. Grob-
Gießerei führen. In ein- u. drei-
fachen inländischen Unternehmen dieser
Branche, welches unter ständiger
Kontrolle eines inländischen
Bildereveritets steht.